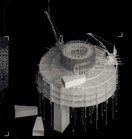
STRUKTURMODELL

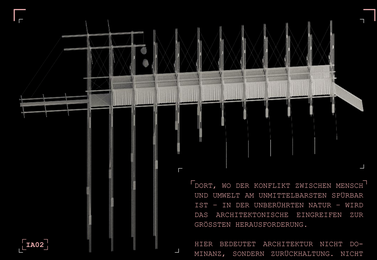
AA01

I A01



IA01

01 FORSCHUNG



IA02

DORT, WO DER KONFLIKT ZWISCHEN MENSCH UND UMWELT AM UNMITTELBARSTEN SPÜRBAR IST – IN DER UNBERÜHRTEN NATUR – WIRD DAS ARCHITEKTONISCHE EINGREIFEN ZUR GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNG.

HIER BEDEUTET ARCHITEKTUR NICHT DOMINANZ, SONDERN ZURÜCKHALTUNG. NICHT TECHNIK STEHT IM VORDERGRUND, SONDERN EMPATHIE FÜR DAS GEGEBENE.

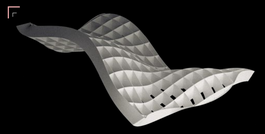
DIE RÄUME WERDEN ZU ZEUGEN – SIE LADEN ZUR AUSEINANDERSETZUNG MIT DER VERLETZLICHKEIT IHRER UMGEBUNG EIN.

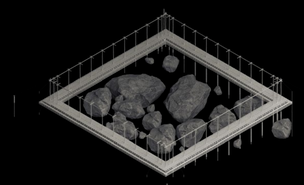
STATT SPUREN ZU HINTERLASSEN, WIRD DAS GEBÄUDE SELBST ZUR RESONANTEN HÜLLE, DIE ZUHÖRT.

AA02

I A02

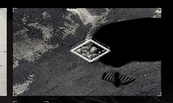
02 ANGST





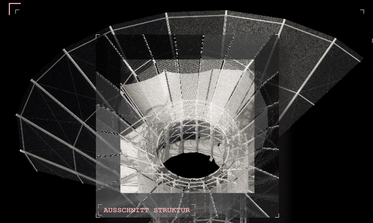
IA03

AA03

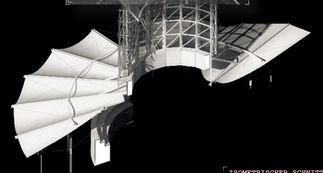


I A03

03 ABSCHIED

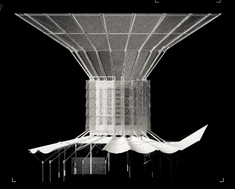


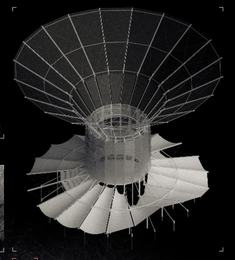
AUSSCHNITT STRUKTUR



ISOMETRISCHER SCHNITT

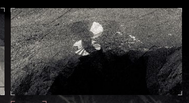
ANSICHT 1:200





IA04

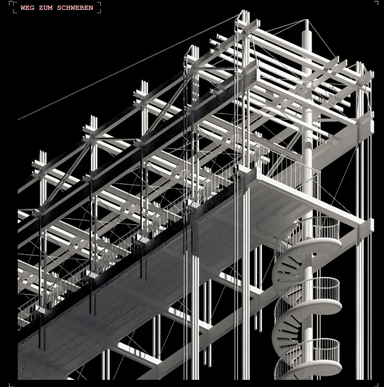
AA04



I A04

04 SAMMELN UND AUSTAUSCH

WEG ZUM SCHWEBEN

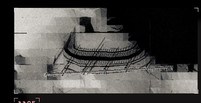


DIESER BAUKÖRPER VERANKERT SICH FEST IM BERGHANG – UND LÖST SICH ZUGLEICH AUS IHM HERAUS.
WAS ALS WEG AUF SICHEREM BODEN BEGINNT, WIRD ZU EINEM GRAT ZWISCHEN ERDUNG UND SCHWEBE:
AM ENDE STEHT DER MENSCH IN DER HÖHE – GETRAGEN VON STRUKTUR, GEHALTEN VON NATUR.

DIE LINEARE FORM VERWEIST AUF DIE UNABSEHBARE VERNETZUNG NATÜRLICHER PROZESSE.
WIE EIN BAND, DAS LEBENSRÄUME UND STOFFWECHSELPFADE ZUSAMMENHÄLT, ÜBERSPANNT DIE ARCHITEKTUR GELANDE.

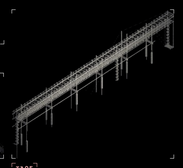
SIE IST KEIN ZIEL, SONDERN EINE ERFAHRUNG:
EIN GANG ENTLANG DER SCHWELLE ZWISCHEN FESTIGKEIT UND AUFLÖSUNG, ZWISCHEN DEN BEKANNTEN UND DEM UNSICHTBAREN.

DIESE ARCHITEKTUR MACHT NICHT HALT – SIE VERBINDET, SIE FÜHRT, SIE VERMITTELT.



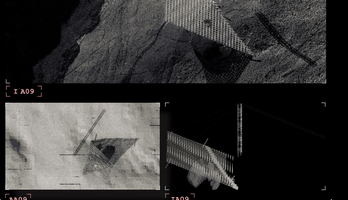
AA05

I A05



IA05

05 INTERDEPENDENZE



ANSICHT 1:200

IA06

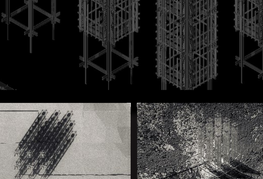
LEICHT UND ZURÜCKHALTEND SETZT SICH DIE HOLZSTRUKTUR ANS UFER DES GLETSCHERSEES.
SIE GLIEDERT SICH DURCH VORHANGE, ÖFFNET UND SCHLIESST SICH MIT DEM WIND – EIN SAISONALER ERFAHRUNGSORT, DER AUF SEINE UMGEBUNG REAGIERT.
DAS GEBÄUDE MACHT DIE ZERBRECHLICHKEIT DER LANDSCHAFT SPÜRBAR: STATT NUR SCHUTZ ZU BIETEN, BRINGT ES DIE VERÄNDERUNG NÄHER.
DER RÜCKZUG DER GLETSCHER WIRD NICHT NUR BEOBACHTET – ER WIRD ERLEBT.

AA06

I A06

06 FRAGILITÄT

FRAGE DES ORTES



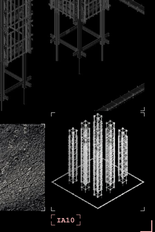
DER COURT OF THE LIVING EARTH IST KEIN GEBÄUDE IM KLASSISCHEN SINN. ER IST EIN PROTOTYP – EIN WANDELBARER GERICHTSHOF FÜR DIE RECHTE DER NATUR.

NICHT ORTSGEBUNDEN, SONDERN ORTSSENSIBEL.
NICHT FIXIERT, SONDERN ANPASSBAR.

DIE ARCHITEKTUR FOLGT EINEM BAUKASTENARTIGEN PRINZIP: EINE WIEDERERKENNBARE STRUKTUR, DIE SICH DURCH GEZIELTE PARAMETER AN IHRE JEWEILIGE UMGEBUNG ANGLEICHEN KANN. SKALIERUNG, MATERIALITÄT, ÖFFNUNGSGRAD, KLIMATISCHE STRATEGIEN ODER RÄUMLICHE FUNKTIONEN – ALL DIES WIRD SITUATIV ANGEPASST.

SO WIRD DER GERICHTSHOF ZUM SYMBIONTEN DER NATUR: ER INTEGRIERT SICH IN LANDSCHAFTEN, STATT SIE ZU DOMINIEREN. ER WÄCHST MIT DEM ORT, REAGIERT AUF LOKALE BEDÜRFNISSE, ÖKOLOGISCHE DRINGLICHKEITEN UND KULTURELLE KONTEXTE.

JEDER STANDORT ERZEUGT EINE EIGENE VERSION DES GEBÄUDES – MIT ANGEPASSTER NUTZUNG: MAL ARCHIV, MAL VERSAMMLUNGSRAUM, MAL ORT DER REGENERATION, DOCH IMMER BLEIBT DER URSPRUNG SPÜRBAR – EINE ARCHITEKTUR, DIE FÜR DAS LEBEN SPRICHT.



1946

HEUTE

ABTAUEN DER GLETSCHER
ORT DER VERÄNDERUNG

01 NATURE

ISOMETRIE ARCHIVBLOCK

ANSICHT 1:200

AA07

I A07

IA07

07 RETTUNG?

ISOMETRIE MATERIALTURME

EINE FEINE HOLZSTRUKTUR LEGT SICH ÜBER MASSIVE FELSFORMATIONEN – DIE NATUR WIRD ZUM TRAGWERK, ZUR BÜHNE, ZUR ERINNERUNGSSCHICHT.

DAS GEBÄUDE ERZÄHLT VON TRANSFORMATION, VON DER UNFASSBAREN KRAFT NATÜRLICHER PROZESSE,
DIE ÜBER JAHRHUNDERTE MATERIE GESCHICHTET, VERSCHOBEN UND VERDICHTET HABEN.

DURCH DIESE ÜBERLAGERUNG ENTSTEHEN NEUE RÄUME DES ERLEBENS,
IN DENEN ARCHITEKTUR NICHT DOMINIERT, SONDERN AUFSETZT, ERGÄNZT, WEITERFÜHRT.
EIN DIALOG ZWISCHEN DEM UNBEWEGTEN UND DEM WANDELBAREN –
ZWISCHEN NATUR ALS GRUNDLAGE UND MENSCH ALS RESPEKTVOLLEM AKTEUR.

I A09

AA09

IA09

09 (GE-)SCHICHTEN

AA10

I A10

IA10

10 ZERSTÖRUNG

I A11

VERSTECKT, KLEIN, MEIST UNBEACHTET – UND DOCH GRUNDLEGEND:
DIESES GEBÄUDE RÜCKT DAS VERBORGENE DER NATUR IN DEN FOKUS.
INSEKTEN, MIKROORGANISMEN, ÖKOLOGISCHE MINIATURSYSTEME –
SIE PRÄGEN GANZE LANDSCHAFTEN UND PROZESSE, OFT IM VERBORGENEN.WIE EIN BEGEHBARES MIKROSKOP MACHT DER BAU DAS UNSICHTBARE ERFAHRBAR.
ER ÖFFNET PERSPEKTIVEN FÜR DAS, WAS UNSEREM BLICK MEIST ENTGEHT,UND LÄDT EIN, GENAUER HINZUSEHEN, ZU LAUSCHEN, ZU LERNEN.

ARCHITEKTUR ALS ERKENNTNISINSTRUMENT, ALS MEDIUM ZWISCHEN MAKROWELT UND MIKROKOSMOS – EIN ORT DER ACHTSAMKEIT UND WAHRNEHMUNG.
EIN RAUM, IN DEM WIR DIE KLEINSTEN PROZESSE FEIERN, WEIL SIE DIE GRÖSSTEN BEEINFLUSSEN.

AA11

IA11

11 SICHTBARMACHUNG

ISOMETRIE ENERGIE

DIESES GEBÄUDE NUTZT ERNEUERBARE ENERGIEQUELLEN – INSBESONDERE DEN WIND –
UND MACHT DIE ENERGIEGEWINNUNG SICHTBAR, SPÜRBAR UND RÄUMLICH ERFAHRBAR.

HIER ENTSTEHT EINE NEUE GRENZFIGUR ZWISCHEN NATÜRLICHKEIT UND MASCHINE.
WAS AUF DEN ERSTEN BLICK GEGENSÄTZLICH SCHEINT, TRITT IN EINEN DIALOG:
TECHNIK WIRD NICHT STÖRUNG, SONDERN ERWEITERUNG NATÜRLICHER PROZESSE.

DIE ARCHITEKTUR ANTWORTET AUF BEWEGUNG, STRÖMUNG, WANDEL.
WINDTURBINEN WERDEN ZU RÄUMLICHEN TAKTGEBERN,
DIE NICHT NUR STROM ERZEUGEN, SONDERN EINE NEUE ÄSTHETIK DES FUNKTIONALEN FORMEN.

EIN ORT, DER ZEIGT: ENERGIE UND RAUM KÖNNEN IM EINKLANG ENTSTEHEN.

AA12

I A12

IA12

12 CHANCEN

ISOMETRIE BÜHNE DER NATUR

AA15

I A15

IA15

15 BEGEGNUNG

ANSICHT 1:500

ISOMETRIE STRUKTUR

EIN SCHMALER WEG FÜHRT DURCH DEN BAUKÖRPER –
EIN PROZESSIONSRAUM, DER SICH LANGSAM ÖFFNET.
AM ENDE: KEIN KONZERTSAAL IM HERKÖMMLICHEN SINN,
SONDERN EINE INSZENIERUNG DER NATUR SELBST.

DIE BERGE WERDEN ZUR LEBENDIGEN BÜHNE,
DER WIND ZUR KLANGKULISSE, DAS LICHT ZUM REGISSEUR.
DIE ARCHITEKTUR RAHMT DEN EWIGEN AUFTRITT DER ERDE –
EIN SCHAUSPIEL OHNE ANFANG UND ENDE.

HIER STEHT NICHT DER MENSCH IM ZENTRUM,
SONDERN WIRD ZUM ZUSCHAUER EINES PLANETAREN DRAMAS.

EIN RAUM DER STILLE, DER ERFURCHT UND DER ERKENNTNIS:
DIE NATUR SPIELT WEITER, AUCH WENN WIR GEGANGEN SIND.